

wortstark

wortstark – Abschlussprüfungen mit Kompetenz bestehen!

Für Schülerinnen und Schüler wie für Lehrerinnen und Lehrer gilt die Klasse 10 als besonders herausfordernd. Die Lehrkräfte wollen ihre Schülerinnen und Schüler gewissenhaft und zielgenau auf die Abschlussprüfung vorbereiten, die Schülerinnen und Schüler wollen den *Mittleren Schulabschluss (MSA)* mit den bestmöglichen Noten bestehen, um in den Berufseinstieg zu starten oder weiterführende Schulen zu besuchen.

Lehrkräfte greifen dazu gern auf Originalprüfungen und eigenes Material zurück oder führen spezielle Prüfungstrainings ein, um so sicherzustellen, ihre Schülerinnen und Schüler in den Prüfungsfächern gezielt zu unterstützen und vorzubereiten. Dies gilt insbesondere auch für das Fach Deutsch. Solche Zusatzmaterialien legen nahe, man könne den Schülerinnen und Schülern helfen, wenn man möglichst aktuelle Prüfungssets durcharbeitet oder sie mit den Prüfungsformaten – insbesondere in Bezug auf das Schreiben - vertraut macht. Solche Trainingshefte haben allerdings den Nachteil, dass sie methodisch eher analytisch und regelbasiert aufgebaut sind und damit unterschiedliche Methoden und Lernertypen ausblenden. Außerdem zielen sie vor allem auf „Wissen, was drankommt“, weshalb sie auch jährlich neu erscheinen. Schließlich sind diese Trainingshefte vor allem auf das Leseverstehen und Schreiben bezogen. Hörverstehen (von Sachtexten oder literarischen Texten), mündliche Prüfungsformate (z.B. Präsentationen und Prüfungsgespräche) oder auch Aufgabenformate zu Wortschatz und Grammatik bleiben ausgeklammert. Und eine letzte Frage drängt sich auf: Was ist mit Ihrem eingeführten Deutschbuch? Inwiefern tragen die Jahrgangsbände 9/10 zur Prüfungsvorbereitung bei? Oder umgekehrt: Warum braucht es zusätzliches Material zur Prüfungsvorbereitung – reicht das eingeführte Schulbuch nicht aus?

Im Folgenden möchten wir Ihnen zeigen, dass Sie Ihre Schülerinnen und Schüler mit dem neuen *wortstark* optimal auf die Abschlussprüfung vorbereiten, ohne dabei auf zusätzliche Materialien zurückgreifen zu müssen.

► In *wortstark* steht die Vermittlung derjenigen Fertigkeiten und Fähigkeiten im Vordergrund, die in den Kerncurricula und Lehrplänen festgeschrieben sind und das Bestehen von Abschlussprüfungen garantieren. Es geht nicht um das „Wissen, was drankommt“, sondern um das „Können, was drankommt“!

Nehmen wir als Beispiel „Kurzgeschichten“: Schülerinnen und Schüler werden mit *wortstark* in die Lage versetzt, Kompetenzen zu erwerben, die es ihnen ermöglichen, prinzipiell jede Kurzgeschichte – unabhängig von der Bekanntheit der Thematik, von ihren zeitlichen und gesellschaftlichen Bezügen, von ihrer Komplexität oder Autorenschaft usw. – zu interpretieren und dazu zu schreiben. Es geht nicht darum, mit den Schülerinnen und Schülern möglichst viele Kurzgeschichten (aus Originalprüfungen) durcharbeiten. Im Mittelpunkt steht die Kompetenzvermittlung in kleinschrittigen Lernmodulen. Diese sind in *wortstark* (Bd. 9, S. 120-137; Bd. 10, S. 160-179) für Kurzgeschichten:

Beispiel:

Lernmodule in *wortstark* 9 und 10:



Kurzgeschichten lesen	<ul style="list-style-type: none">- Mit Kurzgeschichten ins Gespräch kommen- Inhalte von Kurzgeschichten zusammenfassen- Die Figuren und ihre Beziehungen beschreiben- Sprachliche Besonderheiten entdecken- Eine eigene Deutung zu entwickeln- Erzählperspektiven bestimmen und unterscheiden- Mit Kurzgeschichten kreativ umgehen <p>(Monologe schreiben, Geschichten weiterschreiben, mit Figuren Kontakt aufnehmen, aus einer anderen Perspektive schreiben, Figuren hinzuerfinden und „mitspielen“ lassen usw.)</p> <ul style="list-style-type: none">- Eine Kurzgeschichte untersuchen und die Ergebnisse in einem interpretierenden Text aufschreiben und überarbeiten
-----------------------	---

Schülerinnen und Schüler, die diese Kompetenzen zu Kurzgeschichten beherrschen, sind bestens auf jede Abschlussprüfung vorbereitet.

Ergänzt wird das Schulbuch-Kapitel zu Kurzgeschichten durch eine nachgehende Kompetenzumsetzung in den Arbeitsheften (vgl. *wortstark-Arbeitsheft* Bd. 9, S. 30-37; Bd. 10, S. 32-35 u. 48-51), eine differenzierende Kompetenzvermittlung in Fördermaterialien (vgl. *wortstark-Materialien für Lehrer und Lehrerinnen* Bd. 9 und 10) sowie ein entsprechendes Test-Training zur Prüfungsvorbereitung in den Schülerbänden sowie Klassenarbeiten auf unterschiedlichen Kompetenzniveaus (basal und fortgeschritten) (vgl. *wortstark-Materialien für Lehrer und Lehrerinnen* Bd. 9 und 10). Dabei werden die genannten Kompetenzen in der Jahrgangsstufe 9/10 insgesamt an 20 verschiedenen, klassischen und ganz neuen Kurzgeschichten erarbeitet, gefestigt und überprüft!

Fazit: Kompetenzorientierte Prüfungsvorbereitung an umfangreichem Material.

► *wortstark* deckt in den Jahrgangsstufen 9/10 alle Prüfungsbereiche ab.

In bisherigen Zusatzmaterialien und anderen Deutschbüchern werden vor allem Prüfungsaufgaben zum Textverstehen und Schreiben thematisiert. *wortstark* ist umfassender:

Prüfungsbereiche:

Lernmodule in *wortstark* 9 und 10:



Sprechen	<ul style="list-style-type: none">- Eigene Themen erarbeiten und präsentieren (Bd. 9, S. 24-39)- Präsentationen vorbereiten und bestehen (Bd. 10, S. 20-37)- Prüfungsgespräche vorbereiten und meistern (Bd. 10, S. 38-51)
Hören	<ul style="list-style-type: none">- Hörtexte bearbeiten (Podcast) (Bd. 9, S. 16-23)- Hörtexte verstehen und nutzen (Experteninterview) (Bd. 10, S. 52-63)
Text-/Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none">- Leseverstehen (Bd. 9, S. 263-266)- Sachtexte lesen, bewerten und dazu schreiben (Bd. 9, S. 104-120)- Sachtexte verstehen und zur Weiterarbeit nutzen (Bd. 10, S. 144-159)- Kurzgeschichten untersuchen und die Ergebnisse aufschreiben (Bd. 9, S. 120-137)- Erzählende Texte interpretieren (Bd. 10, S. 160-179)



Umgang mit Medien	<ul style="list-style-type: none"> - Medien miteinander vergleichen (Bd. 9, S. 200-215) - Medien analysieren und reflektieren (Bd. 10, S. 216-231) - Einen Film untersuchen und die Ergebnisse aufschreiben (Bd. 9, S. 216-227) - Einen Film untersuchen (Bd. 10, S. 232-245) - Ein Theaterstück verstehen (Bd. 9, S. 170-183; 10, S. 198-215)
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> - Schreiben (Bd. 9, S. 270-271) - Einen informativen Text verfassen (Bd. 9, S. 40-57) - Informierend schreiben (Bd. 10, S. 64-83) - Textbezogen Stellung nehmen (Bd. 9, S. 72-87) - Eine Themafrage erörtern (Bd. 9, S. 88-103) - Argumentierend schreiben (Bd. 10, S. 84-103) - Einen Jugendroman lesen und dazu schreiben (Bd. 9, S. 138-153) - Gedichte untersuchen und die Ergebnisse aufschreiben (Bd. 9, S. 154-169) - Gedichte untersuchen und deuten (Bd. 10, S. 180-197) - Interpretierend schreiben (Bd. 10, S. 104-123) - Analysierend schreiben (Bd. 10, S. 124-143) - Texte miteinander vergleichen und einen Textvergleich schreiben (Bd. 9, S. 184-199)
Sprache und Sprachgebrauch untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> - Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (Bd. 9, S. 267-269; Bd. 10, S. 246-263) - Rechtschreibfragen beantworten (Bd. 10, S. 282-283)

Für alle diese Prüfungsmodule und -formate werden im *wortstark*-Konzept zusätzlich auch im Arbeitsheft und in den Klassenarbeiten Prüfungsaufgaben angeboten. Wichtig ist darüber hinaus der Hinweis, dass auch in anderen Kapiteln Kompetenzen vermittelt werden, die in Abschlussprüfungen gefordert werden: So enthalten die Theater-Kapitel beispielsweise ein Lernmodul „Über ein Theaterstück nachdenken“ (Bd. 9, S. 183) bzw. „Nach der Aufführung: Reaktionen einschätzen“ (Bd. 10, S. 214-215). Bei der Bearbeitung dieser Module müssen die Schülerinnen und Schüler eine begründete Stellungnahme schreiben. Die begründete schriftliche Stellungnahme ist fester Bestandteil der schriftlichen Prüfungsanforderungen.

► Und noch eine Besonderheit von *wortstark*, die sich aus der grundlegenden Kompetenzorientierung ergibt: Alle Prüfungsmodule und -formate werden Jahrgangsstufe für Jahrgangsstufe kontinuierlich, kleinschrittig und lernerbezogen aufgebaut. Zur Illustration ein Beispiel zum Kompetenzbereich „Sachtexte lesen“:

Beispiel:

Lernmodule in *wortstark* 5-10:



Sachtexte lesen Jahrgangsstufe 5/6	<ul style="list-style-type: none"> - <i>Flüssig lesen</i> (Bd. 5, S.100-105) - <i>Texte anderen vorlesen</i> (Bd. 6, S. 108-113) - <i>Sachtexte lesen und verstehen</i> (Bd. 5, S. 156-167) - <i>Sachtexte lesen – Schritt für Schritt</i> (Bd. 6, S. 114-119) - <i>Sachtexte lesen und Fachwörter verstehen</i> (Bd. 6, S. 164-173) - <i>Über Medien nachdenken</i> (Bd. 5, S. 168-177) - <i>Über den Mediengebrauch nachdenken</i> (Bd. 6, S. 174-181)
---------------------------------------	---



Sachtexte lesen Jahrgangsstufe 7/8

- *Sachtexte lesen: Informationen und Meinungen unterscheiden* (Bd. 7, S. 120-129)
- *In Sachtexten Zusammenhänge verstehen* (Bd. 8, S. 120-131)
- *Digitale und gedruckte Zeitungen lesen* (Bd. 7, S. 178-189)
- *Nachrichten aus dem Netz einschätzen* (Bd. 8, S. 178-189)



Sachtexte lesen Jahrgangsstufe 9/10

- *Sachtexte lesen, bewerten und dazu schreiben* (Bd. 9, S. 104-119)
- *Sachtexte verstehen und zur Weiterarbeit nutzen* (Bd. 10, S. 144-159)
- *Texte miteinander vergleichen und einen Textvergleich schreiben* (Bd. 9, S. 184-199)
- *Medien miteinander vergleichen* (Bd. 9, S. 200-215)
- *Medien analysieren und reflektieren* (Bd. 10, S. 216-231)

Dieser stetige Kompetenzaufbau nach Jahrgangsstufen bezieht sich auf sämtliche Lernmodule aller Kompetenzbereiche. Die Schülerinnen und Schüler werden somit ab Klasse 5 kontinuierlich auf die Abschlussprüfungen vorbereitet.

► Und was uns außerdem wichtig ist:

Die *wortstark*-Bände für die Jahrgangsstufe 9/10 erscheinen den Schülerinnen und Schülern nicht als langweilige, faktenvermittelnde Prüfungsbücher, sie reihen sich konzeptionell und didaktisch-methodisch sowie in Bezug auf ihr Layout in die Vorgängerbände der Jahrgangsstufen 7/8 und 5/6 ein. Das bedeutet:

Beispiele aus *wortstark* 9 und 10:



Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich z. B. mit Auszügen aus Jugendbüchern, ohne dass ihnen bewusst wird, dass sie sich dabei durch Lernmodule wie „Figuren beschreiben und charakterisieren“ oder „Stellungnahme zu einer Figur abgeben“ auf Prüfungsformate wie „Beschreibe und charakterisiere die Figuren“ oder „Setze dich mit der Aussage einer Schülerin kritisch auseinander“ vorbereiten.

Sie schauen einen Kurzfilm (z.B. „Gör“ oder „Alike“) und bearbeiten Lernmodule wie „Sich einen ersten Eindruck über den Film verschaffen“ oder „Sich in Filmfiguren hineinversetzen“ und bereiten sich dabei auf Prüfungsformate wie „Fasse den Inhalt von ... mit eigenen Worten zusammen“ oder „Versetze dich in die Situation von ... und schreibe einen inneren Monolog“ vor.

Sie beschäftigen sich mit interessanten und aktuellen Sach- und Medientexten, z.B. zu Robotern oder Chatbots, und bearbeiten Lernmodule wie „Medientexte miteinander vergleichen“, „Ursachen und Folgen herausarbeiten“ oder „Informationen durch Infotainment gestalten“ und bereiten sich dadurch auf Prüfungsformate wie „Texte miteinander vergleichen, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten“ vor.

Fazit: Mit *wortstark* bereiten Sie Ihre Schülerinnen und Schüler langfristig und gezielt auf die Abschlussprüfung vor.